Torrent du Fauge (amont)

Info: Die Qualität dieser Beschreibung wurde noch nicht oder schlecht bewertet.
Solltest du den Canyon kennen, sei bitte so nett und prüfe ob die Beschreibung passt und erstelle unter *Begehungen -> +Neue Begehung* eine Qualitätsbewertung. Sollten Fehler aufgefallen sein, informiere uns bitte oder trete der Community bei, dann kannst du die Beschreibung direkt selbst korrigieren.

Angelegt: 2025-11-17 07:47:40	**Update:** 2025-11-17 07:50:05	**Druck:** 2026-11-04 05:11:25

Land: France **Region:** Provence-Alpes-Côte-d'Azur / Provence-Alpes-Cote d'Azur **Subregion:** Bouches-du-Rhône **Ort:** Gémenos

Schwierigkeit: Einfach	**Grad:** v2 a1 II	**Gesamtzeit:** 3h35
Zustiegszeit: 30min	**Begehungszeit:** 2h30	**Rückwegszeit:** 35min
Einstiegshöhe: 510m	**Ausstiegshöhe:** 370m	**Höhendifferenz:** 140m
Canyonstrecke: 1000m	**Höchste Abseilstelle:** 14m	**Anzahl Abseiler:**
Transport: zu Fuß	**Gestein:**	**Einzugsgebiet:** km²
Saison:	**Ausrichtung:**	**Beste Zeit:**
Bewertung: ☆ 0 ()	**Beschreibung:** ★ 0 ()	**Verankerung:** ★ 0 ()

Besonderheiten:

Ausrüstung:
Seile: 2x 15m

Charakteristik:
Noch keine Beschreibung

Hydrologie:
- La Fauge amont: Nur der kurze Abschnitt bietet keinen Ausweg.
- Grotte de la Tourne de St Pons: Auf keinen Fall begehen, wenn ein schweres Unwetter angekündigt ist. Diese Höhle kann sich schnell mit Wasser füllen.

Nach einem starken Regenschauer im Wasser.

Anfahrt:
Gleicher Zugang wie zu den Wasserfällen von Pin de Simon

Zustieg:
Gehen Sie 200 m die Straße hinauf bis zum Punkt IGN 410 (Linkskurve, kleine Mauer). Von dort aus nehmen Sie den Weg direkt hinter der Mauer, der etwa 20 Meter in einer Talsohle hinunterführt (Ausgangspunkt der Pin de Simond-Wasserfälle). Folgen Sie diesem Weg (gelbe Markierungen auf dem Boden), der nach der Talsohle 200 m lang ansteigt und zu mehreren Weggabelungen mit Wegweisern in Form einer Gabelung führt. Biegen Sie rechts ab und folgen Sie weiterhin den gelben Markierungen auf dem Boden, um nach 300 m zu einer weiteren Weggabelung zu gelangen. Biegen Sie erneut rechts ab und folgen Sie nun den gelben Punkten anstelle der gelben Markierungen. Von dort aus geht es zunächst 500 Meter leicht bergauf, bis Sie nach einer großen Linkskurve den Beginn des Abstiegs sehen können (ein 7 m hoher Abhang in einer Talsohle am Rand eines Weges, an dessen Fuß sich eine kleine Höhle gebildet hat).

Tour:
C7, 50 m langer Weg, der zu einem C4 führt. 80 m langer Weg + C8. Erneuter 50 m langer Weg, der zu einem 2 m langen Abstieg führt, auf den etwas weiter ein 10 m langer Handlauf + C7 folgt.
Erneut ein kurzer 60 m langer Weg + ein 3 m langer Abstieg, der zu einem leicht geneigten C6 führt, der in eine Schlucht mündet.
Nachdem man ein oder zwei Felsvorsprünge der Schlucht hinabgestiegen ist, gelangt man zu einem MC + C12 auf einer schrägen Ebene.
Weiter unten beginnt von einer Mulde aus eine neue 10 m lange geneigte Fläche.
Anschließend haben Sie zwei Möglichkeiten:
Option 1: Einige Meter vor einem Abstieg beginnt ein RD-Pfad (Steinhaufen), der zu einer Öffnung hinaufführt, die zu einem Schacht führt, der in die Höhle MC 5 m + Abseilen von 14 m mündet.
Option 2: Eine 3 m lange Abstiegsstelle führt zum Eingang der Höhle „Grotte de la Tourne de St Pons" (eine klaffende Öffnung im Boden zwischen einigen Felsblöcken, rechts vom Bachbett, wenn dieses einen rechten Winkel nach links bildet).
Der Rest der Strecke besteht aus einer Abfolge von Abstiegen über Felsblöcke und drei optionalen Abseilstellen (eine C3, C5 und eine C3). Um die Abseilstellen zu nutzen, halten Sie sich im Felsblockchaos immer rechts....
Nach der C3 folgen 100 m Fußmarsch im Bachbett, bis Sie auf den Rückweg stoßen.

Einführungskurs in Abseiltechniken. Es ist sehr interessant, anschließend die Höhle „Grotte de la Tourne de St Pons" zu besuchen: Es handelt sich um eine 140 m lange Klüfthöhle, die auf zwei Wegen erreichbar ist. Entweder durch einen schmalen vertikalen Eingang direkt am Boden oder durch eine 14 m lange Abseilstrecke von der Decke der Höhle, die zu einigen Tropfsteinhallen und einem Siphon am Ende der Strecke führt. Die Wanderung erfordert einige Kletterpartien an einer teilweise rutschigen Wand.
Eine Stirnlampe ist erforderlich. Der Hin- und Rückweg erfolgt über denselben Weg.

Rückweg:
Biegen Sie rechts auf den Rückweg ab.
Der Weg führt an den Wasserfällen von Pin de Simond vorbei und überragt die Wasserfälle von Gour de l'Oule.
Anschließend führt ein Pfad auf der rechten Seite zurück zum Parkplatz.

Koordinaten:
Parkplatz Zustieg und Ausstieg 43.3044 5.6684

Begehungen:

2026-01-18 | System User | |🕮 |⚓ | ≋ Trocken | 👍 Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Fauge (amont) A l abri du vent pas d'eau malgré la pluie des jours précédents (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/21552/observations.html)

2025-11-20 | System User | |🕮 |⚓ | ≋ Trocken | 👍 Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Fauge (amont) (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/21552/observations.html)

2025-11-10 | System User | |🕮 |⚓ | ≋ Trocken | 👍 Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Fauge (amont) Enchaîné avec Pin Simon.Plusieurs relais présents sur certains rappels facilitent la formation. (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/21552/observations.html)